Stadt Kitzingen

AMT:	2
Sachgebiet:	20
Vorlagen.Nr.:	2014/035
Datum:	23.01.2014

Sitzungsvorlage an den

Stadtrat	04.02.2014	öffentlich	zur Entscheidung

Kitzingen, 23.01.2014 ..... Amtsleitung	Mitzeichnungen:	Kitzingen, 23.01.2014 ..... Oberbürgermeister

Bearbeiter:	Andrea Nöth	Zimmer:	5.5
E-Mail:	andrea.noeth@stadt-kitzingen.de	Telefon:	09321/20-2005
Maßnahme:			

Budgetfestlegung für das Haushaltsjahr 2014;
„Städtischer Waldbesitz„ - UA 8551 -

Beschlussentwurf:

Für das Haushaltsjahr 2014 wird das Budget „Städtischer Waldbesitz“ – UA 8551 – wie folgt festgelegt:

Einnahmen:	26.200,00 €
Ausgaben:	72.610,00 €
Defizit:	- 46.410,00 €

Sachvortrag:

	Haushaltsjahr 2013	Haushaltsjahr 2014	Veränderung
Einnahmen:	36.800,00 €	26.200,00 €	- 10.600,00 €
Ausgaben:			
Personalausgaben	46.350,00 €	30.500,00 €	- 15.850,00 €
Verwaltungs- und Betriebsaufwand, Bauhof-/Gärtnereileistungen	58.220,00 €	42.110,00 €	- 16.110,00 €
Defizit	67.770,00 €	**46.410,00 €**	- 21.360,00 €

Im Haushaltsjahr 2013 sind die Einnahmen aus Holzverkauf zurückgegangen, sie liegen bei lediglich rd. 29.000,00 €. Nach den jetzigen Erkenntnissen sind in den nächsten Jahren Verkaufserlöse wie in der Vergangenheit nicht mehr zu erzielen. Der Ansatz wurde von 34.000,00 € auf 25.000,00 € reduziert (- 9.000,00 €). Folglich ist auch bei den Ausgaben für die Durchforstungen eine Minderung vorgesehen, die Mittel wurden von 19.000,00 € auf 4.500,00 € herabgesetzt (- 14.500,00 €).

Weiterhin sind auf der Einnahmeseite Zuwendungen für Wiederaufforstungen in 2014 nicht zur erwarten (Ansatz 2013: 2.000,00 €); bei den Jagdpachten wurde der Ansatz um 400,00 € erhöht.

Bei den Personalkosten ist eine erhebliche Ansatzminderung eingetreten, die wesentlich zur Reduzierung des Budgets beiträgt. Bei der Planung sind die Ausgaben für den leitenden Sachbearbeiter nicht anteilig auf den Städtischen Waldbesitz umgelegt worden, sondern in voller Höhe bei der Liegenschaftsverwaltung angesiedelt. Zum Haushalt 2015 wird die anteilige Verrechnung wie in der Vergangenheit wieder berücksichtigt.

Im Haushaltsjahr 2014 sind 10.000,00 € für Wegeunterhalt eingeplant. Unterhaltsarbeiten an Waldwegen waren bereits im Vorjahr vorgesehen, wurden jedoch nicht durchgeführt (Wiederveranschlagung).

Daneben konnten bei der Planung der Ausgabemittel noch 1.610,00 € eingespart werden, da die einzelnen Ansätze dem jeweiligen Bedarf angepasst wurden. Zusammen mit der Einsparung bei den Durchforstungen ergibt dies 16.110,00 €.

Ziel dieses Budgets ist eine geordnete Bewirtschaftung des städtischen Waldbesitzes, wobei auf Nachhaltigkeit und Naturverjüngung Wert gelegt wird. Um dies zu erreichen, arbeitet die Stadt Kitzingen eng mit dem Forstamt Wiesentheid zusammen, dieses erstellt den Forstwirtschaftsplan. Nach dessen Vorgaben erfolgt die Holzernte; daneben sind Wiederaufforstungen eine wichtige Maßnahme zur Erhaltung des Waldes. Insgesamt wird immer angestrebt, das Defizit des Budgets möglichst gering zu halten.

Anlagen: